

Brief zum Dank für die Unterstützung der Internate und Projekte in Yura/Bolivien

Potosi, den 25. Februar 2020

An die Pfarreien Heilig Blut, Aising und Pang in Rosenheim und an die Weltläden in Feldkirchen und Burgkirchen/Alz

Liebe Freunde,

Eure Solidarität mit den indigenen Familien in den Dorfgemeinschaften der Pfarreien Yura/Tomave und den Internatsprojekten wird von allen Gemeinden der Pfarreien sehr geschätzt. Wir bedanken uns aufrichtig für euren tiefgründigen Geist der solidarischen Zusammenarbeit. Der Herr des Lebens begleite euch und stärke Euch darin, an einer solidarischen Welt mit den Bedürftigsten zu arbeiten.

Die Internate mit den Buben und Mädchen, die wir von Seiten unserer Pfarreien Yura und Tomave unterstützen, geben einer Erziehung im Geist der Solidarität und eines christlichen Lebens Raum. Sie sind der Mühe wert. Wir unterstützen sie weiterhin dank eurer Hilfe und dank den Beiträgen der Eltern, die das ihrige beitragen für die Ausbildung ihrer Kinder.

Trotz aller Schwierigkeiten, die die Menschheit derzeit mit der Pandemie des Virus durchlebt, bleibt immer die Hoffnung, dass wir die Krise überwinden. Wir arbeiten weiterhin daran, die Lebensbedingungen der Menschen zu verbessern ohne dass wir in das Schöpfungswerk Gottes eingreifen.

Die aus dem Gleichgewicht geratene Natur stellt die gesamte Menschheit auf eine Probe. Wir erleben gleich wie viele andere Länder dieses Planeten eine Erfahrung des Eingesperrtseins mit der Quarantäne durch den Coronavirus. Wir bitten in unseren Gebeten um eine baldige Genesung der Betroffenen und wir beten für alle, die von der Pandemie hinweggerafft wurden, für ihre Familien um Frieden und Ruhe und wir bitten für die indigenen Familien, dass sie geschützt seien von unserem Gott.

Vielen Dank und Grüße an euch auf eurer beständigen Mission für eine universale Kirche mit Christus inmitten seines Volkes.

Mit aller Wertschätzung

Padre Francisco Dubert Novo

Pfarrer von Yura

Marco Antonio Castro

Geschäftsführer von ISALP

Bestätigung der Projektgelder für 2019 – Antrag der Projektgelder für 2020

An

MISEREOR

Projektpartner in Heilig Blut/Aising/Pang in Rosenheim

Weltläden in Feldkirchen und Burgkirchen/Alz

Liebe Freunde,

wir bedanken uns an erster Stelle ganz herzlich bei allen Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen, die sich in den Pfarreien Heilig Blut, Aising und Pang sowie in den Weltläden Feldkirchen und Burgkirchen engagieren in freiwilliger solidarischer Arbeit und in christlicher Nächstenliebe. Seien Sie versichert, dass die indigenen Familien diese Arbeit sehr schätzen. Gleichzeitig wächst in diesen Familien die Hoffnung, dass dort, wo Solidarität gelebt wird, auch Reich Gottes entsteht.

Wir haben im Jahr 2019 insgesamt 23 241,15 Euro erhalten und das Geld in folgende Projekte investiert:

1. Projekte in den indigenen Dorfgemeinschaften	
1.1. Produktion von Lama-Trockenfleisch in San Pedro/Opoco	5143,80€
1.2. Verbesserung der Bewässerungskanäle in Tauro	1140,32€
1.3. Verbesserung der Ackerböden und Trinkwasser in Pelca	1266,44€
1.4. Kurse in Stricken für Frauen in Alto Rio Mulato	241,11€
2. Internate für Buben und Mädchen in den Dorfgemeinschaften von Yura/Tomave	
2.1. Internat in Tauro	2734,36€
2.2. Internate in den Pfarreien Yura und Tomave	3304,83€
3. Verbesserung und Sanierung der Pfarrhäuser in Yura und Potosi	
3.1. Sanierung des Pfarrhauses in Yura	6015,54€
3.2. Sanierung des Pfarrhauses in Potosi	3351,62€
4. Kosten für Verwaltung und Bank	43,13€

Wir haben folgende Projekte für 2020 vorgesehen und bitten dafür um eine Finanzierung über 25 050 Euro:

- Projekt Gemüsegärten an den Internaten in den Pfarreien Yura/Tomave
- Projekt Sanierung von acht Internaten in den Pfarreien Yura/Tomave
- Projekt Bewässerung für die Dorfgemeinschaft Korka
- Projekt Aufforstung in den Dorfgemeinschaften Wisijisa und Korka
- Projekt Instandhaltung der Pfarrhäuser/Seminarhäuser in Yura und Potosi

Wir legen dem Brief die entsprechenden Projektbeschreibungen bei.

Mit aller Wertschätzung

Padre Francisco Dubert Novo
Pfarrer für Yura/Tomave

Marco Castro
Geschäftsführer ISALP

Willams Cardenas
Projektleiter ISALP